



Medienmitteilung

25. November 2016

Der Kanton Tessin wird assoziiertes Mitglied der Zentralschweizer Regierungskonferenz / Die Zentralschweizer Regierungskonferenz wird 50

Die Zentralschweizer Regierungskonferenz ZRK nimmt an ihrer 99. Plenarversammlung vom 25. November 2016 in Altdorf den Kanton Tessin als assoziiertes Mitglied in ihre Konferenz auf. Damit gliedert sich neben dem Kanton Zürich und dem Kanton Aargau bereits der dritte Kanton an die ZRK an. Gleichzeitig begeht die ZRK ihr 50-jähriges Bestehen mit einer Buchvernissage zur Jubiläumsschrift. Des Weiteren liess sich die Konferenz über den Stand der Arbeiten des Innovationsparks Zentralschweiz informieren.

Der Kanton Tessin wird assoziiertes Mitglied der Zentralschweizer Regierungskonferenz

Der Kanton Tessin tritt als assoziiertes Mitglied der Zentralschweizer Regierungskonferenz bei. Der Assoziierungsvertrag wurde im Rahmen der 99. Plenarversammlung unterzeichnet. Nachdem bereits die Kantone Zürich (2001) und Aargau (2006) als assoziierte Mitglieder zur Zentralschweizer Regierungskonferenz gestossen sind, hat die 99. Plenarversammlung der ZRK vom 25. November 2016 die Aufnahme des Kantons Tessin als assoziiertes Mitglied beschlossen. Mit der Eröffnung des Gotthardbasistunnels ist der Kanton Tessin auch geografisch näher an die Zentralschweiz gerückt. Der rege Gedanken- und Informationsaustausch soll nicht nur an den Plenarversammlungen gepflegt werden, sondern auch in den verschiedenen Fachdirektorenkonferenzen, wo dies teilweise bereits heute der Fall war. Mit der Assoziierung erhalten die aktiven Zusammenarbeitsformen auch einen institutionellen Rahmen. Der Tessiner Regierungspräsident Paolo Beltraminelli betonte: „Mit dem Beitritt können wir die gemeinsamen Interessen der Zentralschweiz und des Kantons Tessin noch effizienter beim Bund und in den anderen Regionen einbringen.“

Mit der Erweiterung der Konferenz folgt die Zentralschweiz der Tradition, wonach sie mit ihren Nachbarn intensive Kontakte pflegt. Die Präsidentin, Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen UR, der ZRK hielt fest: „Mit der Aufnahme des Kantons Tessin können wir die Zusammenarbeit im Interesse unsere Bevölkerung noch intensiver gestalten.“ Auf Grund dieser engen Beziehungen wurde vor knapp 20 Jahren die Möglichkeit geschaffen, dass sich Nachbarkantone als assoziierte Mitglieder konstituieren können.

50 Jahre Zusammenarbeit in der Zentralschweiz

Zu ihrem 50-jährigen Bestehen hat die Zentralschweizer Regierungskonferenz eine Jubiläumsschrift herausgegeben. Diese arbeitet in einem ersten Teil die vergangenen 50 Jahre Zusammenarbeit fundiert und systematisch auf und beleuchtet die Bedeutung der Organisation über die Zeit hinweg. Karin Schleifer, die

als stellvertretende Staatsarchivarin einen wissenschaftlichen Überblick über die 50 Jahre der ZRK erarbeitete, sagte: „Wenn verschiedene Interessen aufeinander prallen, kann es nur eine Lösung geben, wenn einer nachgibt. Darin liegt die historische Leistung der ZRK: Auch in Krisen hatte meist ein Kanton die Grösse, sich im Interesse des grossen Ganzen zu bewegen, auch mal ein suboptimale Lösung zu akzeptieren oder sogar einen zeitweiligen Nachteil in Kauf zu nehmen.“ In den weiteren Teilen des Buches kommen Weggefährten und Zeitgenossen der verschiedenen Epochen zu Wort und lassen den Leser an seinen Erinnerungen an die Konferenz teilhaben. Diese Teile sind bewusst subjektiv gefärbt und gewähren einen ganz besonderen Einblick in die zahlreichen Facetten und Themenbereiche der Konferenz. In einer Vernissage im Anschluss an die Plenarversammlung wurde das Buch sowie die Autorinnen und Autoren vorgestellt, aber auch auf die langjährige Tradition der Zusammenarbeit in der Zentralschweiz angestossen.

Information zu den aktuellen Zusammenarbeitsprojekten der ZRK

Die Konferenz wurde zudem über die aktuellen Zusammenarbeitsprojekte informiert. Im Zentrum standen die Arbeiten für die Winteruniversiade Luzern-Zentralschweiz 2021 sowie der Innovationspark Zentralschweiz.

Unterlagen zur ZRK finden Sie auf www.zrk.ch

Weitere Auskünfte:

Frau Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen 041 875 22 54

Die Zentralschweizer Regierungskonferenz

ist ein 1966 gegründeter Zusammenschluss der Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug. Die als Plattform für die interkantonale Zusammenarbeit gegründete Konferenz trifft sich jährlich zu zwei Plenarversammlungen. Im ZRK-Ausschuss, in den acht Zentralschweizer Direktorenkonferenzen und in der Staatsschreiberkonferenz werden aktuelle Geschäfte beraten und Zusammenarbeitsprojekte lanciert. In Fachkonferenzen auf Verwaltungsebene werden die einzelnen Geschäfte operativ vorbereitet und umgesetzt. Die interkantonale Kooperation in der Zentralschweiz soll jene Bereiche, die für die Attraktivität der Zentralschweiz als Lebens- und Wirtschaftsraum wichtig sind, stärken und die Interessen der Zentralschweizer Kantone in der Bundespolitik und im Metropolitanraum Zürich stark und nachhaltig vertreten. Weitere Informationen siehe www.zrk.ch.